

Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV)

TTSC Kümmersbruck : TSV 1860 Ansbach
Samstag, 23.09.2023, 19:00 Uhr

Roth macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Verbandsoberrliga Nord (Bayerischer TTV) traf der TTSC Kümmersbruck am Samstag, den 23. September im 1. Saisonspiel auf den TSV 1860 Ansbach. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 15:26 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Weger und Roth.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Dinter / Hummel das Spiel gegen Schubert / Weger noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Hummel und Hummel bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Roth und Danzer von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 1:3 verlor Jonas Dinter seine Partie gegen Dietmar Weger, in die Dinter anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. In toller Verfassung präsentierte sich Markus Hummel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jan Schubert. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Matthias Hummel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Peter Danzer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Danzer endete. 2:3 endete das Einzel zwischen Michael Hummel und Julian Roth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des TTSC Kümmersbruck und des TSV 1860 Ansbach in die Box. Lange mit Jan Schubert ringen musste Jonas Dinter in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Markus Hummel bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Dietmar Weger. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Weger endete. Ohne Satzgewinn für Matthias Hummel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Julian Roth. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 1:8. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Michael Hummel beim 3:0 gegen Peter Danzer. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV 1860 Ansbach die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTSC Kümmersbruck am 30.09.2023 gegen den TTC Rugendorf um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.10.2023 gegen den TV 1848 Erlangen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTSC Kümmersbruck

Doppel: Dinter / Hummel 0:1, Hummel / Hummel 0:1

Einzel: J. Dinter 1:1, M. Hummel 0:2, M. Hummel 0:2, M. Hummel 1:1

TSV 1860 Ansbach

Doppel: Schubert / Weger 1:0, Roth / Danzer 1:0

Einzel: J. Schubert 1:1, D. Weger 2:0, J. Roth 2:0, P. Danzer 1:1